

Submission auf Eisen- und andere Material-Abfälle.

Die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. December d. J. in den Maschinenwerkstätten der Leipzig-Dresdner Eisenbahn vorkommenden Material-Abfälle an



Schmelzeisen circa 300 Z.-Ctr.,
 Gußeisen " 100 "
 Drehspähne von Schmiedeeisen ca. 600 Z.-Ctr.,
 Bohrspähne " " 30 "
 Hoftstäbe " " 70 "
 Federstahl circa 15 Z.-Ctr.
 Messingrohre circa 40 Z.-Ctr.

werden hiermit zum Verkaufe an den Meistbietenden, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bietenden, ausgedoten und desfallige Offerten für alle oder einzelne der vorgenannten Material-Gattungen mit Angabe eines bestimmten Preises pr. Zollcentner einer jeden Gattung

bis zum 15. August dieses Jahres

schriftlich erbeten.

Die Offerten sind **verschlossen** und mit der Aufschrift
 „**Offerte auf Materialabfälle**“

versehen hier einzureichen.

Dabei wird bedungen, daß der Käufer nach je 3 Monaten, also am 30. September und 31. December c. die jedesmal bis dahin angesammelten Material-Abgänge auf hiesigem Bahnhofe abzunehmen und den Betrag dafür sofort baar zu entrichten, außerdem aber nach Befinden bei Abschluß des Vertrages eine angemessene Caution zu bestellen hat.

Leipzig, den 25. Juli 1860.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

O. L. Erdmann, f. d. Vorsitzenden.
 F. Busse, Bevollmächtigter.

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Mit dem am Sonnabend den 18. August d. J. um 7 Uhr Morgens von Leipzig abgehenden Zuge findet ab Leipzig und Halle eine directe Personenbeförderung nach Hamburg zu folgenden auf die Hälfte ermäßigten Fahrpreisen und mit für Hin- und Rückfahrt gültigen Billets, jedoch ohne Freigewicht für Reisegepäck, statt:



von Leipzig in I. Wagenklasse	11	Thlr.	6	Sgr.	—	—	—	—	—
" " " II.	8	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " III.	5	3	6	—	—	—	—	—	—
von Halle in I.	10	2	—	—	—	—	—	—	—
" " " II.	7	7	6	—	—	—	—	—	—
" " " III.	4	17	6	—	—	—	—	—	—

Die Rückfahrt von Hamburg kann mit jedem Zuge vom 19. d. M. bis einschließlich den 24. d. M., auf unserer Bahn auch noch mit dem am 25. d. M. um 10 Uhr 45 Min. von hier abgehenden Zuge erfolgen, auf der Berlin-Hamburger Bahn dürfen aber die Courierzüge nicht benutzt werden.

Am 19. d. M. schließt sich in Hamburg eine Extra-Dampfschiffahrt nach Helgoland ebenfalls für den halben Fahrpreis an. — Magdeburg, den 6. August 1860.

Directorium der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Zusätzlich zu obiger Bekanntmachung bringen wir zur Kenntniß, daß Billets zur Dampfschiffahrt nach Helgoland zu 5 Thaler für Hin- und Herfahrt in der Hamburger Billet-Expedition, bei Ankunft des Extrazuges, zu haben sind, daß die Dampfschiffahrt am 19. d. M. Morgens 8 Uhr stattfindet und die Rückfahrt von Helgoland nach Hamburg nach Belleben am 20. oder 22. d. M. des Morgens erfolgen kann.



Magdeburg, den 12. August 1860.

Directorium

der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.

Bekanntmachung der Omnibus-Gesellschaft Heuer.

Die Passage durch das Thomassgäßchen zeigt sich als zu beschwerlich und zeitraubend. Deshalb geht der Omnibus von heute den 15. an von Magwitz ab (nicht Brunnenplatz, sondern Kreuzung der Allee mit der Chaussee) Lindenau, Rulthurm, Weststraße, Promenade, Petersthor, Schillerstraße, Neumarkt, Grimma'sche Straße, Dresdner Straße, Mendnitz, grüne Gasse.

Local-Veränderung.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir am 18. d. M. mit unserm Geschäfte nach Herrn

„Aeckerleins Haus“

(Markt Nr. 11, vis à vis vom Rathhause)

übersiedeln werden.

Unser **Comptoir** wird sammt **Weinverkauf** in 1. Etage sein.

Unsere **Weinstube** werden wir dagegen in die **Kellerräume** verlegen und darin unter Leitung des Herrn **A. Karsch** sowohl in als außer den Messen **Restauration** betreiben.

Eingang zum Keller vom Markte und vom Hofe aus.

Leipzig, 15. August 1860.

Fertsch & Simon.